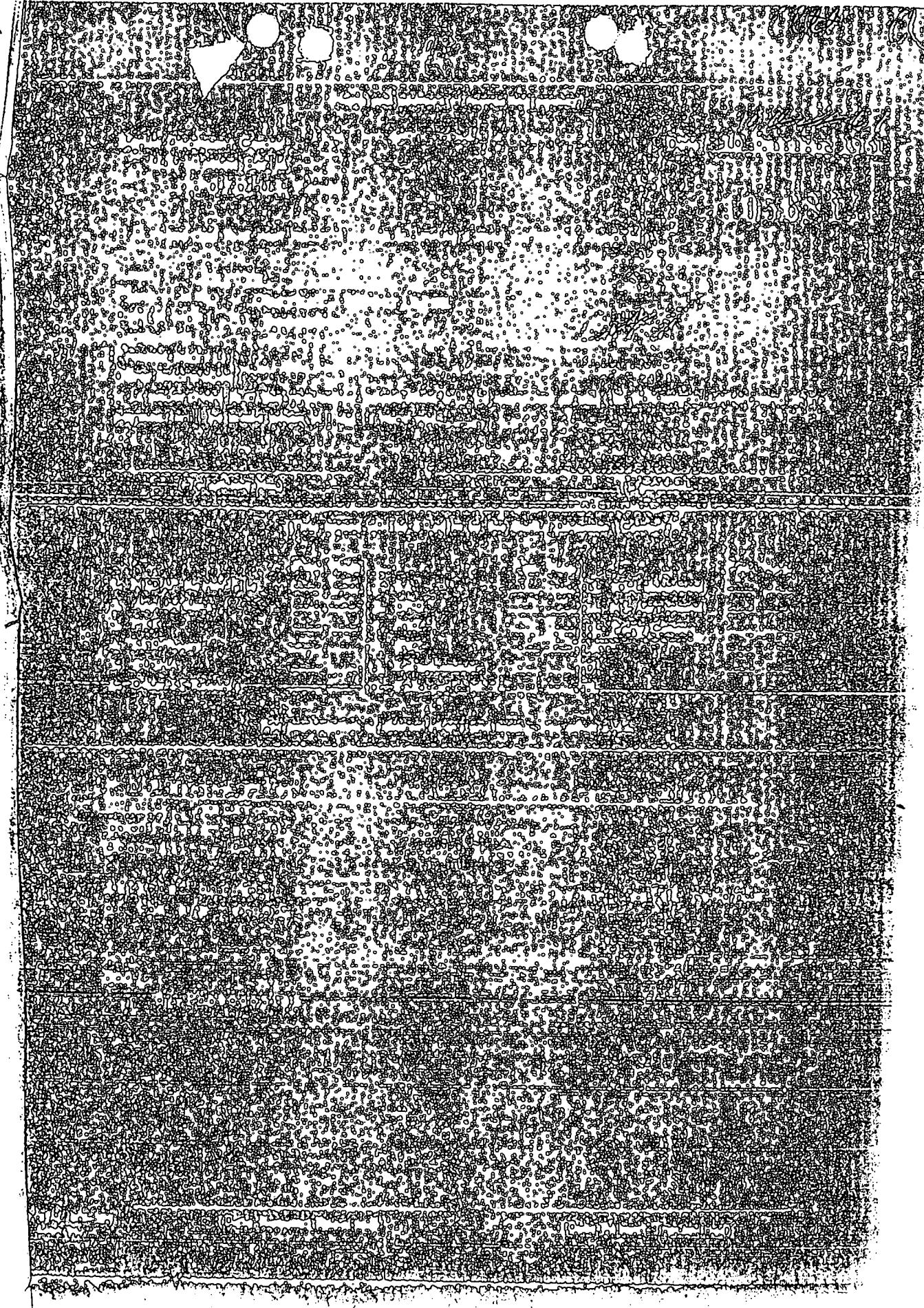


DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2001 2006



271216

Mitglieds Nr.: Vor- und Zuname: Grauer, Gustav

Eingetreten am	1. Juli 1933	wiedereingetr. am	
Ausgetreten am			
Ausgeschlossen am			
Gestorben am			
Geburtszeit	31.12.09		
Geburtsort	Oberhof		
Ledig, verheiratet, verwitw.			
Stand oder Beruf	Pharmazeut.		
Bemerkungen:			

Wohnort 75. W 50

Wohnung Schaperstr. 32

Ortsgruppe Berlin

Gau

Wohnort

Wohnung

Ortsgruppe

Gau

D Tätigkeit als polit. Leiter, Leiterin d. NS.-Frauensdi., Walter, Walterin ob. Wart

Nur auszufüllen von zur Zeit tätigen Politischen Leitern, Leiterinnen der NS-Frauenschaft, Waltern, Walterinnen oder Warten!

Sofern mehrere Aufgaben in Personalunion erfüllt werden, ist nur ein Amt oder Sachgebiet anzugeben. Welche Tätigkeit einzutragen ist, soll jeder auf Grund der höchsten politischen Dienststellung oder des Umfanges der Arbeit oder der Wichtigkeit der Tätigkeit selbst bestimmen.

1. Dienststelle, in der die Tätigkeit ausgeübt wird (z.B. Ortsgruppe, Ortsleitung DAF, Kreisfrauenschaftsleitung, Gewerbeleitung der Volkswirtschaft usw.)

2. Genaue Angabe des Amtes, der Abteilung oder des Sachgebietes (z.B. Organisation, Kasse, Propaganda, Zellenleiter, Blockleiter, Blockobmann).

3. Dienststellung (nicht Dienstrang!) (z.B. Leiter eines Amtes, Leiter einer Stelle, Leiter einer Abteilung, Zellenleiter, Blockleiter).

4. Wie wird die vorgenannte Tätigkeit ausgeübt?

Hauptamtlich — ehrenamtlich
(Nichtzutreffendes streichen)

Wenn nein, in welcher:

5. Wird der angegebene Dienst innerhalb der Wohn-Ortsgruppe ausgeübt

ja — nein

(Nichtzutreffendes streichen)

a	Ortsgruppe: (Ortsleitung)
b	Kreisleitung: (Kreisleitung)
c	Gauleitung: (Gauleitung)

E Dienstkleidung und eigene Ausrüstung als Politischer Leiter

An Dienstkleidung und eigener Ausrüstung sind vorhanden:
(Zutreffendes ankreuzen)

1	Stiefel (schwarz)	6	Dienstmantel	11	Brotbeutel und Feldflasche	a b
2	Schuhe und Gamaschen	7	Dienstmütze Wehrmachtsschnitt IV	12	Tornister	
3	Diensthose (hellbraun)	8	Leibriemen (hellhavannabr. 60 mm br.)	13	Zeltbahn	
4	Dienstbluse (hellbraun)	9	Pistole PPK mit Tasche			
5	Dienstrock (hellbraun)	10	Kodigeschirr			

F Sportabzeichen

(Zutreffendes ankreuzen)

1	SA-Sportabzeichen (Wehrsportabzeichen)	X
2	Reichssportabzeichen	X

Ich versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Berlin

den 1. 7. 1939

Gratius.

Unterschrift

Fragebogen eingesammelt und überprüft:

den 5. 7. 1939

Kalmit
Unterschrift

Bearbeitungsvermerk der Ortsgruppe oder Kreisleitung:

den 1939

Unterschrift

Raum für weitere Bearbeitungsvermerke

Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: Grauer Vorname: Gustav v. Adolf Anton
Beruf: Apotheker Jetziges Alter: — Sterbealter: 45
Todesursache: Nieren
Überstandene Krankheiten: —

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: Schirmer Vorname: Hertha
Jetziges Alter: 51 Sterbealter: —
Todesursache: —
Überstandene Krankheiten: —

Nr. 4 Großvater väterl. Name: Grauer Vorname: Gustav
Beruf: Eisenbahnbauunternehmer Jetziges Alter: — Sterbealter: 83
Todesursache: al. Herzschwäche
Überstandene Krankheiten: —

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: Luttsch Vorname: Anna
Jetziges Alter: — Sterbealter: 88
Todesursache: al. Herzschwäche
Überstandene Krankheiten: —

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: Schirmer Vorname: Robert
Beruf: Bildhauer Jetziges Alter: — Sterbealter: 73
Todesursache: al. Herzschwäche
Überstandene Krankheiten: —

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: Funck Vorname: Luzie
Jetziges Alter: 78 Sterbealter: —
Todesursache: —
Überstandene Krankheiten: —

a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissenschaftlich falsche Angaben den Ausschluß aus der SS nach sich ziehen.

Berlin W. 50 , den 9. September 1937
Datum

Gustav Grauer
Unterschrift

Die Unterschrift der aufstößigen
Gefolten bezieht sich nur auf Punkte

R. u. S.-Fragebogen

(Von Frauen flügelhaft auszufüllen.)

Name und Vorname des SS-Angehörigen, der für mich
seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen ausfüllt:

Grauer, Gustav

Dienstgrad: H-Hauptsturmführer, SS-Nr. 12.790

V. S. Nr. 47776

Name (leserlich schreiben): Grauer, Gustav

in H seit 1.6.1931 Dienstgrad: H-Hauptsturmführer H-Einheit SD-Stapo-Berlin

in SA von 1.7.1930 bis 31.5.1931, in H von --- bis ---

Mitglieds-Nummer in Partei: 271.216 in H: 12.790

geb. am 31.12.09 zu Oberhof/Thüringen Kreis:

Land: jetzt Alter: 27 Glaubensb.: gottglg.

Jetziger Wohnsitz: Berlin W 5c Wohnung: Rankestr. 19

Beruf und Berufsstellung: Kriminal-Kommissar, Geheime Staatspolizei

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? ---

Liegt Berufswechsel vor? ja, früher stud. pharm.

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Reichs- und SA-Sportabzeichen

Staatsangehörigkeit: DR.

Ehrenamtliche Tätigkeit: ---

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Freikorps von bis

Wehrmacht von bis

Schutzpolizei von bis

Neue Wehrmacht von bis

Letzter Dienstgrad: ---

Frontkämpfer: --- bis ; verwundet

Orden und Ehrenabzeichen einschl. Rettungsmedaille: Olympiamed.

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden - seit wann): ledig

Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottglg. die zukünftige Braut (Ehefrau)? ev.
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen gottgl. andere gottgläubige Bekennnis angeschen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? ja - nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? ja - nein

Gegebenenfalls nach welcher Konfessionellen Form? ---

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? ---

Wann wurde der Antrag gestellt? ---

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja - nein

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? Geheime Staatspolizei, Stapoleitstelle

Berlin

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

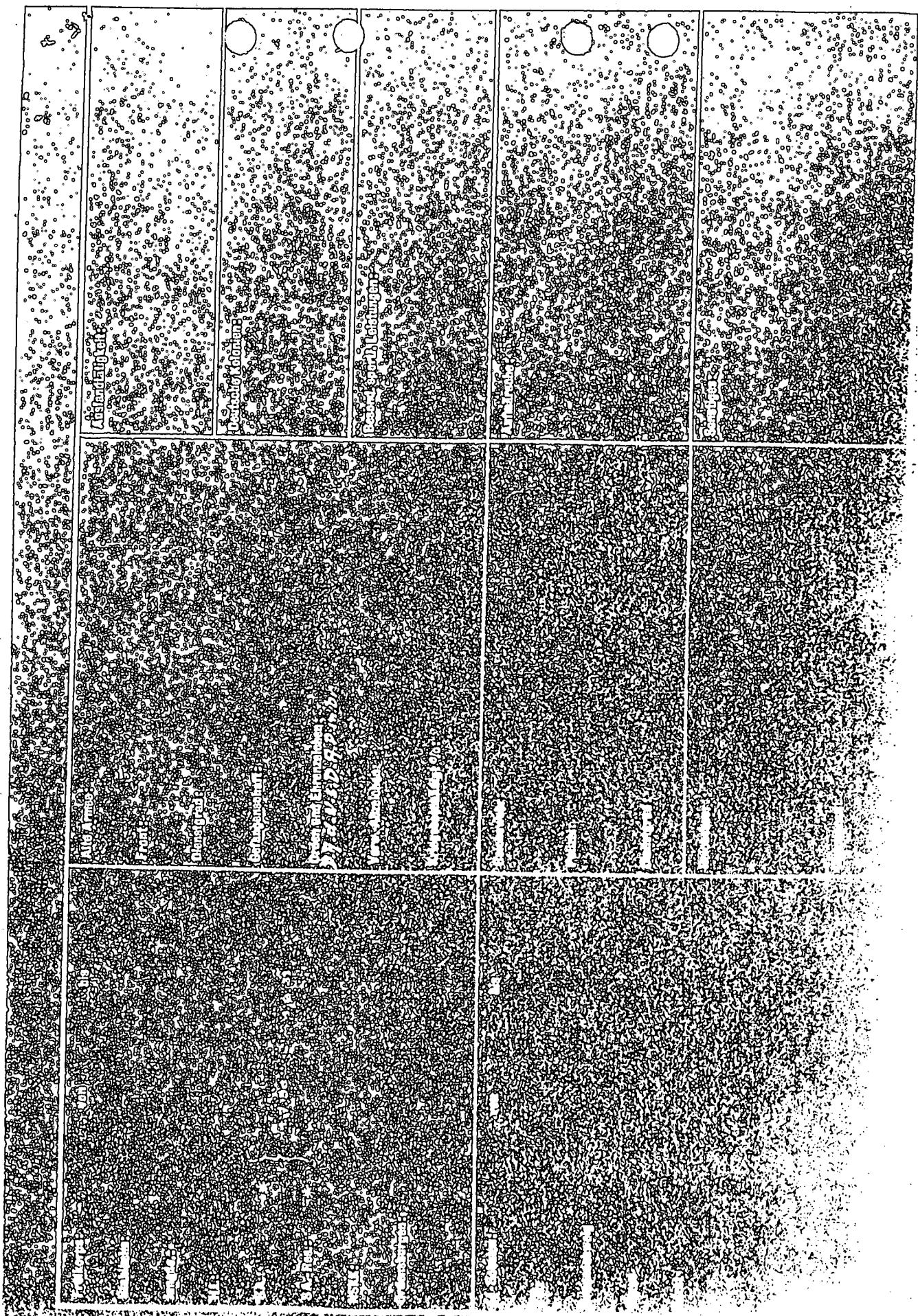
Am 28. 12. 1891 wurde ich als ältester Sohn des Apo-
thekers Gustav Grau und seiner Ehefrau
Kerla geb. Schmitz in Biebrich/Mos. geboren. Bis zu
meinen 10. Lebensjahr lebte ich in Biebrich u. bereiste dort
mit Reichtum in Europa. 1920, nach dem Ende meines Berufes
zog ich nach Berlin. Hier bereiste ich bis zum Abi-
für die Friedensberg-Berufsschule in Wilmersdorf. Von
1924-27 gehörte ich aus wirtschaftl. Notlage dem Kreischor
in Wilmersdorf an. - Nach dem Abitur studierte ich Theologie,
wurde mein Bruder jedoch wegen militärischer
und politischer Gründe im Sept. 1932 entlassen. Ich
war dann bis zum 28. 6. 1933 arbeitslos. Wiederauf
meine Erwerbslosigkeit bis ich den berufliche-
denken Beruf erlernt zu erzwingen. Am 28. 6. 1933
wurde ich von den 44- (Hq. 6) als Kriegsgeg-
nachrichten zum Polizei-Brändum Berlin, Abt. 7 A
abkommandiert. Bei der Aufstellung der Feuer-
wehrpolizei wurde ich übernommen und
gehörte heute der Feuerwehrpolizei Berlin
als Kriminal-Kommissar an.

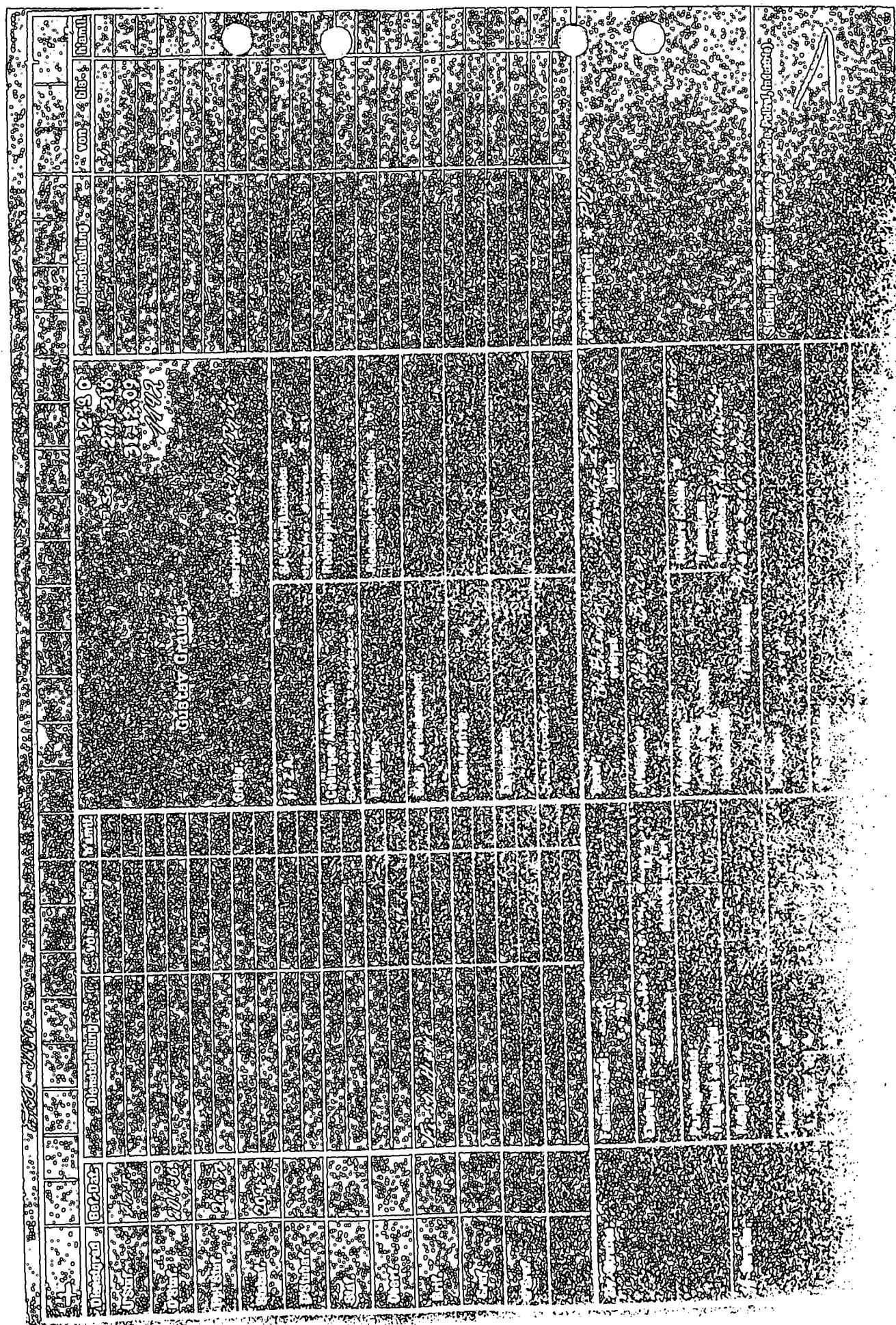
Politisch: Am 1. 7. 1930 wurde ich Mitglied
der NSDAP, Gruppenkamerale, Mitgliedsd. 281. Ich
gehörte früher zur Gruppe der SA-Mann. Seit
dem 1. 6. 1931 gehörte ich der SA-Mannschaft
44-Br. 12. 790. Ich befehle heute den Raum
eines 44-Hauptkommunikations und bin
Führer der 9. S. Reichskellerei-Kapo-Berlin.

Gustav Grau

Wauwau van Sutlema bar Gudibber.







Veränderungsmeldung Lfd. Nr. 5 für das Meldevierteljahr 1944

Meldende Einheit:

Ausgang

Eingang

1. Name und Vorname:

Albert Röhr

Dienstgrad

SS-Nummer

Walter Röhr

11290

2. Personenstandsveränderungen:

Sozialenstand:

verhebt, verheiratet am mit

Z.B.Nr.:

Geburtsstag:

1147

verwitwet, geschieden am

Scheidungsgrund:

Geburtsort:

125

Kind(er) geboren am männlich, weiblich, unehelich seit Kinder insgesamt:

Vorname des Kindes:

Religiöses Bekenntnis: bisher: kath., evangel. jetzt gottgl.

seit:

- a) selbstständig
- b) im privaten Dienst
- c) im öffentlichen Dienst
- d) im Parteidienst

Beruf: erlernt: jetzt:

Wohnungswchsel:

3. Sonstige Veränderungen und Meldungen:

(Vor Eintragung Sätze 3 oder im Deckel eingeschraubten Bestimmungen lesen!)

4. Stärkemäßige Veränderungen:

Abgang gem. Verfügung

Ursach:

Überweisung zu: von der Kapo Berlin zum SA-Heitabteilung Kraw. Hill. 1147

Bewerber SS-tauglich und SS-eigentigt befunden am:

Zugang Wiederaufnahme gem. Verfügung

m. W. D.

Überweisung von:

SS-Angehöriger und erfaßt als SS-Angehöriger

abgesetzt als SS-Angehöriger und erfaßt als SS-Angehöriger

SS-Angehörigen

1125

SS-Angehörigen

114

Auf Grund vorgenannter Veränderungen ergibt sich heute eine Stärke von:

Dienstlaufbahn
des



Grauer, Gypsus 4-Nr. 12.770

geboren: 31. 12. 09. zu: Oberhof Thür.

1.	2. Datum		3.	4.	5.	
Jfd. Nr.	Jahr	Tag	Monat	Dienstgrad	Einheit	Art der Dienststellung
1. 1935	9.	November		44-N. Stab	SD.	F. i. w.
2. 1936	20.	April		1 - O. Stab	"	"
3 1937	20.	April		1 - H. Stab	"	"
4 1939	20.	11		1 - Stab	"	"

6225

Meldung

6

An die
H-Personalkartei.

Berlin, den 25. 4. 1940.

Der H. Heimkämpferin Graum, Gitta H-Nr. 12 790
Dienstgrad, Name und Vorname
Einheit SD-Hago-Berlin Beruf Trüm.-Frauenkiffer

hat am 26. April 1940 die "Sinnhaftauszeichnung der NSDAP"
für 10 aktive Diensttage in 8 Tagen vorzuhören erhalten.

Dienststempel
SD-Dienststelle
Staatspolizeidienststelle Berlin

Unteroffizier Dienstgrad

Personal-Bericht

10

des **H-Hauptsturmführers Gustav Grauer**
(Dienstgrad)

Kriminal-Kommissar
SD-Stapo-Berlin.

(Vor- und Zuname)

(Dienststelle und Einheit)

Mitgl.-Nr. der Partei: **271.216**

II. Ausweis-Nr.

12.790

Seit wann in der Dienststellung: **25.2.1933** Beförderungsdatum zum letzten Dienstgrad: **20.4.1937**

Geburtstag, Geburtsort (Kreis): **31.12.1909 in Oberhof/Thüringen**

Veruf: 1. erlernter: **Kriminal-Kommissar** 2. jetziger: **Kriminal-Kommissar**

Wohnort: **Berlin-Grunewald** Straße: **Hohenzollerndamm 127**

Verheiratet: **Ja** Mädchennname der Frau: **Irmgard geb. Krabbe** Kinder: **1** Konf.: **Gottgl.**

Hauptamtlich seit:

Vorstrafen: **keine**

Verlebungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung: **keine**

Beurteilung

I. Allgemeine äußere Beurteilung:

1. rassisches Gesamtbild: **vorwiegend nordisch**

2. persönliche Haltung: **vorbildliche Charakterhaltung**

3. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: **sehr gut**

4. gesellschaftliche Verhältnisse: **geordnet**

5. Familienverhältnisse: **geordnet**

II. Charaktereigenschaften:

1. allgemeine Charaktereigenschaften: **ohne Tadel; hervorzuheben sein Kameradschaftsgeist**

2. geistige Frische: **sehr rege**

3. Auffassungsvermögen: **gut**

4. Willenskraft und persönliche Härte: **vorhanden**

5. Wissen und Bildung: **gut**

6. Lebensauffassung und Urteilevermögen: **gut**

7. besondere Vorzüge und Fähigkeiten: **klare Lebensauffassung**

8. besondere Mängel und Schwächen: **o/.**

III. Ausbildungsgang (alte Armee, R.W., Wehrmacht, Polizei, Sonderkurse SS); innengehobte Dienststellung in der SS:
Kriminal-Kommissar-Kursus bei der Führerschule der Sicherheitspolizei
mit gutem Erfolg.

IV. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. im Ordnungsdienst:

1. praktische Kenntnisse: }
2. theoretische: } voll ausreichend, über dem Durchschnitt befähigt.

2. im Geländedienst:

1. praktische: }
2. theoretische: } ausreichend

3. im Sport:

1. praktische: gute Fähigkeiten, daher mit der Durchführung des Sports
für die Beamten der Staatspolizeileitstelle beauftragt.
2. theoretische: Hat Prüfberechtigung für das Reichssportabzeichen,
Prüfer-Ausweis-Nr.: 21.971.
3. besitzt Sportabzeichen: SA-Wehrabzeichen, Nr.: 540.683.- Bronze.
4. Weltanschauung: Dt.R.Sportabz., Nr.: 452.789.- Bronze.

1. eigenes Wissen: vorhanden

2. Fähigkeit des Vortragens: gute Anlage

3. Einstellung zur nat.-soz. Weltanschauung: gefestigt

5. Fähigkeiten und Kenntnisse im Innendienst, Disziplinarwesen und Verwaltung:

g u t e

Gesamtbewertung: Grauer besitzt gute Veranlagungen und Fähigkeiten und
zeigt vorbildliche Charakterhaltung.

Eignung:

1. geeignet für jetzige Dienststellung ohne Zuschlag auf höhere. geeignet auch für höhere.

2. geeignet für andere Dienststellungen (welche): mit Beförderung innerhalb der
Sicherheitspolizei ist im Laufe der Zeit zu rechnen.

Stellungnahme der vorgesetzten Dienststellen:

Die Beurteilung der Stapo Berlin trifft
in allen Punkten zu. Unter Berücksichti-
gung der sehr guten Zusammenarbeit zwis-
schen Grauer und der hiesigen Dienststelle. Der Führer des CD - "Stapo - Berlin"
siehe wird eine Beförderung zum SS-Sturmbann-
führer in jeder Weise befürwortet.

Der SD-Führer des SS-Oberabschnittes Ost

M. Müller

SS-Oberführer

W. Trappfuss

SS-Standartenführer

9

Der SD-Führer des II-Oberabschnittes Ost befürwortet eine Beförderung des II-Haupt. Grauer zum II-Sturmbannführer in jeder Weise.

Grauer bearbeitet seit 1935 die Personal-Vorgänge bei der SD-Dienststelle Stapo Berlin. Er verfügt über eine gesunde Menschenkenntnis und umfassendes Allgemeinwissen; in der Bearbeitung der ihm übertragenen Personal-Vorgänge hat er die Anschauung und Auffassung eines alten Nationalsozialisten und II-Mannes erkennen lassen. Insbesondere die aufgrund des RdErl. vom 23.6.38 SV 3 - 72/38 anfallenden Aufnahme- und Beförderungsvorschläge hat Grauer in klarer und objektiver Weise beurteilt. Charakterlich wie auch leistungsmäßig ist er der ihm in der SD-Dienststelle übertragenen Aufgabe durchaus gewachsen; er hat auch an der guten Zusammenarbeit zwischen Stapo und SD großen Anteil. Eine Beförderung des Gr. zum II-Sturmbannführer liegt im Interesse des SD - Ost und würde für ihn die Anerkennung der in vorbildlicher Weise für den SD geleisteten Arbeit bedeuten.

Der SD-Führer des II-Oberabschnittes Ost bittet daher, die Beförderung des Grauer zum II-Sturmbannführer zum 20. 4. 1939 auszusprechen.

Der SD-Führer des II-Oberabschnittes Ost

Hauptmann

SD-Dienststelle
Stadtpolizeistelle Berlin
Dienststellenstempel

0220/5a 8
Berlin, den 2. Februar 1939.

Zu den

Betreff: Beförderungsvorschlag

SD-Führer des II-Oberabschnittes Ost

Berlin - Grunewald.

Zulagen: 1. ~~Originalbewilligung~~
2. Personalbericht und Beurteilung
3. ~~Originalbewilligung~~
4. ~~Originalbewilligung~~
5. ~~Originalbewilligung~~
6. ~~Originalbewilligung~~ 4.

Ich bitte, die Beförderung des II. Hauptsturmführers Gustav Grauer

I. St. zum II. Sturmbannführer

erwirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer

Beauftragung mit der Führung

Beauftragung m. d. W. d. G.

Privatanschrift: Berlin-Grunewald, Hohenzollerndamm 127.

II-Nr.: 12.790.

Der Führer des SD - „Grauer - Berlin“
Datum der letzten Beförderung: 20.4.1937.


Dr. Grauer
II - Standartenführer

Berlin, den 2. Februar 1939.

Änderung: 1. Originalbewilligung und Ausweise sind nicht mit einzurichten.
2. Deutsche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.
4. Für etwaige zur Beförderung notwendige erachtete Begründung und Weitergabevermerke ist die Rückseite zu benutzen.

Begründung:

Grauer ist am 1.7.1930 in die Partei eingetreten und führt die Mitgliedsnummer: 271.216. Er ist seit dem 1.6.1931 Angehöriger der SA (SA-Nr.: 12.790). Seine letzte Beförderung erfolgte am 20.4.1937.

Grauer ist ein weit über dem Durchschnitt befähigter leitender Kriminal-Beamter, dem schon in jungen Jahren eine der wichtigsten Unterabteilungen der hiesigen Dienststelle anvertraut werden konnte. Er verdient daher sowohl nach seiner Persönlichkeit als auch im Hinblick auf seine dienstliche Stellung eine besondere Anerkennung und Auszeichnung durch Beförderung. Grauer ist auch mein ständiger Stellvertreter in der Führung der SD-Dienststelle; ich habe ihm als solchen auch die sportliche Ausbildung der gesamten Beamtenschaft der sehr umfangreichen Staatspolizeileitstelle übertragen. Gerade auch im Hinblick hierauf wäre es wünschenswert, wenn er einen seinen wichtigen Aufgaben entsprechenden SA-Führerrang erhalten würde.

Auf Grauers untadelige, vorbildliche Charakterhaltung sei auch an dieser Stelle nochmals besonders hingewiesen.

Der Führer des SD-„Stapo-Berlin“

Dr. Hoffmann
SA-Standartenführer

20. April 1939

6415

An den
SS-Hauptsturmführer

Grauer, Gustav
(SS-Kr. 12 790 - F. im SD-Hauptamt)

SS-Sturmbannführer

20. April 1939

F.d.R.

gez. H. Himmler

SS-Gruppenführer

Obj.	Abt.	Datum	Handb.	Obj.	Abt.	Datum	Handb.
¶ 1	Erg. Bild.			¶ 7	Stell. B.		
¶ 2	§. Sch.			¶ 8	Weförd.	27. 4. 1939	
¶ 3	W.Z., T.W.			¶ 9	Abz.		
¶ 4	Rangl.			¶ 10	Staf.		
¶ 5	Stabsp.			¶ 11	§. Wefl.	27. 4. 1939	
¶ 6	D. U. S.			¶ Ref.	Zusw.	27. 4. 1939	

12
Dienststempel

Berlin C 25

25. 2.
, den

7
193

an

den S D - Oberabschnitt - Ost

Betreff:

Beförderungsvorschlag

Berlin - Grunewald

Zulagen:

1. Stammdaten-Auszug
2. Personalbericht und Beurteilung
3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
5. Vorschlagsprotokoll
6. Zwei Lichtbilder

Obersturmführers Gustav Grauer

Ich bitte, die Beförderung des SS-
Kriminal-Assistent bei der Stapo Berlin

z. St.

zum

SS Hauptsturmführer

erwirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer

Beauftragung mit der Führung

Beauftragung m. d. W. b. O.

Berlin W 50, Rankestr. 19

Privatanschrift:

Berlin C 25

25. Februar

7

, den

1.V.

Domke
SS-Obersturmführer

Zulagen: 1. Originalausgabe und Xeroxie sind nicht mit einzurichten
2. Deutsche Schrift, mindestens 16 mm breit.

3. Die Zulagen 1, 2, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.

4. Für einzelne zur Beförderung notwendige erzielte Begeisterung und Witterungsberichte ist die Rückseite zu benutzen.

und Führer des SD b.d. Stapo Berlin.

SS-Obersturmführer Grauer ist seit 1930 Parteigenosse und SS-Angehöriger. Er war mit der Führung der SD-Dienststelle der Stapo Berlin beauftragt und hat jederzeit sein Können bewiesen. Der SD-Oberabschnitt Ost befürwortet den Beförderungsvorschlag

Der Führer des SD-Oberabschnittes Ost



Grauer
Obersturmführer

Personal-Bericht

190

des ... SS-Obersturmführer ... Gustav Grauer
(Dienstgrad) (Vor. und Sanam.)

SD-Oberabschnitt-Ost
/Stapo Berlin
(Dienststelle und Einheit)

Mitglied-Nr. der Partei: 271-216 CC-Ausweis-Nr. 12-790

Seit wann in der Dienststelle: 1./1 Beförderungsbatum zum leit. Dienstgrad: 20.4.36

Geburtsstag, Geburtsort (Kreis): 31.12.09 Oberhof/Thüringen

Beruf: 1. ersterter: Kriminal-Assistent 2. jetziger: Kriminal-Assistent

Wohnort: Berlin W. 50 Straße: Rankestrasse 19

Verheiratet? nein Mädchennname der Frau: 1./1 Kinder? 1./1 Konfession: ev.

Wirtschaftliche Verhältnisse: geordnet

Vorstrafen: keine

Verlegerungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung:
keine

Beurteilung:

I. Rassische Gesamtbild: vorwiegend nordisch

II. 1. Charakter: ausgeglichen und fest

2. Wille: zielbewusst und energisch

3. Gesunder Menschenverstand: logisches Denken

Wissen und Bildung: sehr gute Allgemeinbildung

Auffassungsvermögen: gut

Nationalsozialistische Weltanschauung: überzeugter und bedingungsloser Nationalsozialist

III. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: straff, soldatisch und vorbildlich
(Besondere Neigungen, Eigenschaften und Fehler)

kameradschaftlich

IV. Ausbildungsgang, Kurse, Spezialausbildung:Polizeischule in Brandenburg a.d. Havel undPolizeiinstitut Berlin-Charlottenburg.

V. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. durch den Dienst in der alten Armee, der Reichswehr oder Polizei:

..... bei der Polizei ausgebildet mit Pistole 08 und Gewehr 98

2. im SS-Dienst: ehemaliger Formationsführer in der 75. SS-Standarte

3. in der Leichtathletik: sehr gut, SA- und Reichssportabzeichen

4. im Unterricht: befähigt, als Schulungsleiter tätig zu sein

VI. Eignung:

1. zur Beförderung: ja

2. für welche Dienststellung: SS-Hauptsturmführer

Berlin C 25 , den 12. Dezember 1936

Unterschrift:

Dienstgrad:

Dienststellung: *9*

SS-Obersturmführer

Der Führer des SD b.d. Stapo-Berlin

Stellungnahme der vorgelegten Dienststellen:

Gegen eine Beförderung des SS-Obersturmführers Grauer hat der SD-Oberabschnitt Ost nichts einzuwenden. Es wird gebeten dem Vorschlag stattzugehen.



6225
Fragebogen

21

zur Ergänzung bzw. Verichtigung der Führerkartei und der Dienstaltersliste

Name und Vorname: Grauer, Gustav Dienstgrad und SS-Nr.: H-Hauptsturmf. H-Nr. 12.790

Parteinummer mit Eintrittsdatum laut Parteibuch: 271.216 vom 1.Juli 1930

Sollte außerhalb der deutschen Staatsgrenzen geboren, besaßen Sie eine fremde Staatsangehörigkeit?

Welche?

Einbürgerungsdatum laut Urkunde:

Hauptamtlicher SS-Führer? Dienststellung und Einheit:

Verlobt: verheiratet: verwitwet: geschieden:
(mit Angabe durch Dokumentatzug)

Mädchenname der Verlobten bzw. der Frau (Name und Vorname):

Geburtsstag: 31.10.1889 Geburtsort: Gluckstadt/ Schleswig-Holstein

Parteigenossin, MFG, MSG, FJU?
(mit Angabe der Mitgliedsnummer)Geburtsdaten der Söhne:
(Söhne mit vorgelegtem »Ja«, Wörter: mit »Ja« und Pflegesöhne mit »Ja« bezeichnen)Geburtsdaten der Töchter:
(Töchter mit vorgelegtem »Ja«, Wörter: mit »Ja« und Pflegetöchter mit »Ja« bezeichnen)Besuchten Ihre Söhne eine nationalpolitische Erziehungsanstalt?
(Sohn oder Sohn mit Geburtsdatumsangabe statzagen)

Welche?

Nur für nichthauptamtliche SS-Führer: Ihr jetziger Beruf: Kriminal-Kommissar, Geh. Staatspolizei.
(mit Angabe der Dienststufe)Arbeitgeber: Staatspolizeileitstelle Berlin
(mit Angabe der Dienststufe und Ort)Sind Sie evangelischer — katholischer Konfession oder gottgläubig?
(Gummidreieck unterschreiben)

Militärische Übungen nach dem 16.3.35

a) Zeit: vom — bis — b) Truppenteil: — c) Erreichter Dienstgrad: —

d) Sind Sie im Besitz einer Kriegsbeordnung? nein
(Der mit ja oder nein zu beantworten)

Straßfahrzeugführers und Fahrradführerschein:

Fahrradführerschein:

Zugehörigkeit zu (mit Zeitangabe von — bis):

Gesellschaft vom — bis — vom — bis — vom — bis — vom — bis —

Gehilfenschein vom — bis —, Gu Ja vom 1.7.30. bis 1.6.31

Jungdo vom — bis —, MCCR vom — bis —

Constitue Medaillen:

(u. a. Ehrenurk. Meister, Staats, Städter, Deutscher Meister, in der Gewerkschaft, Reichsschuljahr, 1936/1937)

Mitglied des Vereins »Lebensturm«? ja Im Besitz des Jußleuchters? ja

Ehrenzeichen der Bewegung: Braunschweiger Abz.

(Golds. Verdienstorden, Ehrenmedaillen, Ehrenzeichen, Ehrenurk., Goldene Verdienstmedaille)

Olympia-Ehrenzeichen: III. Klasse

(Klasse der Stadt)

Sporthabzeichen: Gu Bronze Meister Reichs Bronze DRU
(mit Zusätzl. Angabe ob Bronze, Gold oder Gold)

Vor dem Feinde erworbene Auszeichnungen (mit ja oder nein beantworten)

1. Pour le mérite: nein
2. Goldenes preußisches Militärkreuz: nein
(höchste Auszeichnung für den Unteren Führer-Dienstgrad)
3. CR I: nein
4. CR II: nein
5. CR II am weißen Bande: nein
6. Ehrenkreuz für Frontkämpfer: nein
7. Constitue im Felde erworbenen Landesorden: nein
8. Wundwadenabzeichen: nein
(Ehrenurk. u. Ehrenurk. Über dem Gold)

Innúmer in der Dienstalterliste vom 1.12.36, die die eigene Person betreffen, mitteilen:

Berlin W 50, Rankestr. 19, den 8. August 1937

(Ort)

(Straße und Nummer)

(Ort)

Unterschrift

10.8.37.

Die Dienstalterliste 1937 mit dem Stand vom 1.12. wird kurz vor Weihnachten 1937 erscheinen.
Bestellkarten gehen den Führern rechtzeitig zu.

zur Berichtigung bzw. Ergänzung der Führerkartei der NS-Personalkanzlei.

0225

I. Persönliche Verhältnisse:

Name: .G.R.A.U.E.R..... Vorname: ... Gustav ... Dienstgrad: SS-Obersturmf. 22
Sind Sie hauptamtlicher NS-Führer ? nein
Genaue Privatanschrift (Ort) . Berlin W 50 ... (Str.) Rankestr. 19
Geburtstag: ... 31.12.1909 Geburtsort: Oberhof/Thüringen
Sind Sie verheiratet ? ledig ? ja .. geschieden ? verwitwet ?
Mädchenname der Frau: Geburtstag und Ort:
Ist Ihre Frau Parteigenossin ? Partei-Mitgl.Nr:
Haben Sie Kinder und wieviele männliche ? weibliche ?
Wie alt sind Ihre Söhne ? Töchter ?
Besuchen Ihre Söhne eine Nationalpolitische Erziehungsanstalt ?
Welche ?
Haben Sie selbst eine Volksschule besucht ? bis einschl. welcher Klasse ?
Besuchten Sie eine Mittelschule ? bis einschl. welcher Klasse ?
Besuchten Sie eine höhere Schule ? ja bis einschl. welcher Klasse ? OI
Haben Sie das Abitur ? ..ja.....
Haben Sie eine Fachschule (Technikum usw.) besucht? und welche ? .. nein ..
..... Haben Sie das Abschlußexamen ? nein ..
Haben Sie eine Hochschule (landw. od. techn. usw.) besucht ? und welche ? Hoch-
schule.f.Ekpolitik.... Haben Sie das Abschlußexamen ? nein. 2. Semester.....
Haben Sie eine Universität besucht ? ..ja.....
Was haben Sie studiert ? Pharmazie.....
Haben Sie Ihr Studium abgeschlossen ? .. nein, 4 Semester.....
Welchen Beruf haben Sie erlernt ? Polizeibeamter.....
Welchen Beruf üben Sie jetzt aus ? Beamter d.Geh.Staatspolizei.....
Wer ist Ihr Arbeitgeber ? .. Stapo Berlin.....
Haben Sie einen Führerschein ? (welchen ?)
Welche Sprachen beherrschen Sie in W o r t und S c h r i f t ? Englisch.....
Haben Sie eine Dolmetscherprüfung abgelegt und in welchen Sprachen ? ..nein.....
Gehören Sie einer Konfession an und welcher ? ..ev.....

II. Parteiverhältnisse:

NS-Nummer: .12.790..... Partei-Mitgl. Nr.: ... 271.216
Waren Sie Angehöriger der SA ? ja .. SA-Reserve ? .. ja .. NSKK ? H-J ?
Waren Sie politischer Leiter ? .. ja ..
Sind Sie im Besitze des Coburger Ehrenzeichens ? Blutordens ?
NS-Totenkopfringes ? ..ja..... Ehrendegens des Reichsführers-NS ?

Besitzen Sie das Reichssportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold?
das SA-Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold?
das Reiterabzeichen in Bronze, Silber oder Gold?

III. Militärverhältnisse.

a.) bis Kriegsende:

Haben Sie aktiv gedient? in welchem Truppenteil?
Waren Sie Frontkämpfer? welche Truppenteile?
Welchen Dienstgrad haben Sie erreicht?
Waren Sie in Kriegsgefangenschaft?
Welche vor dem Feinde erworbenen Auszeichnungen besitzen Sie?
Welche sonstigen Orden und Ehrenzeichen sind Ihnen verliehen?
Haben Sie das Verwundetenabzeichen (Schwarz, Silber, Gold)?

b.) von Kriegsende bis zur Wiedereinführung der Wehrpflicht:

Haben Sie in der Reichswehr (Reichsmarine) oder Polizei gedient und wie lange?
Bei welcher Waffengattung? Truppenteil?
Welchen Dienstgrad haben Sie erreicht?
Waren Sie Freikorpsangehöriger? welches?

c.) nach Wiedereinführung der Wehrpflicht am 16.3.35:

Haben Sie gemäß Gesetz v. 16.3.35 der einjährigen oder achtwöchentlichen Dienstpflicht genügt? wann?
Welche Waffengattung? Truppenteil?
Welchen Dienstgrad haben Sie erreicht?
Haben Sie im Arbeitsdienst gedient? wie lange?

IV. Ausland.

Waren Sie im Ausland? wo? wie lange?
In welcher Eigenschaft? (Kaufm. Farmer. Angest. usw.)
Waren Sie in ehemaligen deutschen Kolonien? wie lange?
In welcher Eigenschaft? (Kaufm. Farmer. Angest.) oder (Beamter, Soldat)

Justus Haesler

Unterschrift:

...SS-Obersturmführer.....

Dienstgrad:

Eintritt in die SS Beförderungen Datum	Partei-Verhältnis	Personalien	Militärdienst	Bemerkungen (Verwendung, Verleihungen, Auszeichnungen)	
1	2	3	4	5	
SS-Anwärter 24.6.31 SS-Mann 9.11.31 SS-Nr. 12.790 SS-Untermann	Eingezeichnet am: 1.Juli 1930	Name: Grauer Vorname: Gustav Elterner Beruf: Kriminalbeamter Vorheriger Beruf: Krim.-Ass. Amt. Gefüllung im Beruf: Landwirt, L. u. L. u. L. u. Einkommen: bis 100,- 150,- 200,- über 200,- RM. Einnäher: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Stand: Lab. Landwirt männl. weiß Zahl der Kinder: Elter: von bis	Teilnahme an Aufmärschen u. w. R.P.-Tag, München, 28.1.23. R.P.-Tag, Weimar, 4.7.28. R.P.-Tag, Nürnberg, 20.5.27. R.P.-Tag, Nürnberg, 1./4.2.29. Aufmarsch, Würzburg, 2.10.32. Jahnhaftei Coburg, 16.10.32. Schriftparade Nürnberg, 2.9.33. Schriftparade Nürnberg, 2.9.34. Zivilabz. 9889	Teilens- oder Helm-ITruppe: von bis Tfd-Gruppe: von bis Tfd-Gruppe: von bis SS-Gruppe: von bis HJ-Gruppe: von bis Reichswehr oder Lopo: von bis Polizei oder Gendarmerie: von bis Letzter Dienstgrad: Seit wann? von bis	Am 24.6.31 in Sturm 2/I/6 eingetreten. Am 20.3.34 zum 10./75 versetzt. Führer eines Zuges und stellvertretender Sturmführer. <i>am 17.6.9.11.35 F. 1. 67-Haupten</i>
SS-Scharführer 11.8.32 Obersturmführer 10.8.34 Truppführer 9.11.34 Obertruppführer 9.11.35 Obersturmführer 20.4.36 Sturmhauptführer Sturmbannführer Obersturmbann. Standartenführer Oberführer Brigadeführer Obergruppenführer	Gebl. 9889	Religion: Ex. Wohnort: Berlin Wohnung: Berlin W 50 Rankestr. 19	Körperlänge: 174 cm Schuh-Gr. 42 Kopfmaße: 57	Wusbildung bei der SS: Truppen-Schule Dauer: Mon. Mit Gew. 98, 99, 100, 101 u. m. Mannsch.-Sch. Mon. Unterf.-Schule Mon. Als: SS-Gr., Gerätewart u. w. SS-SS-Schule Mon. Sonderausbildung: 3. B. Segel- segler, Leichter für Gasdruck u. w. Siegelschäfte: I, II, Scharf	
				Selbstre. sportliche Leistungen und sportliche Auszeichnungen: 1. S. Kampfmark 20 km 2. Preis; Dil. Sportabzeichen Gold; SS-Sportabzeichen u. m. Sportabzeichen: 1. B. N. 118 486 Rüstungsschulden: 1. B. 1. 454 489	
				Verbung bei der SS: sehr gut Güten bei der SS: keine	
				SSV K 3 38 Verbandsverzeichnis 12.790	